

Landespressediens Kärnten ; 12.06.2019

News

LOKAL

Engagementtage 2019: Menschlichkeit und sozialen Zusammenhalt fördern



📅 12.06.2019

LH Kaiser eröffnet offiziell die Engagementtage 2019 - Verantwortung zeigen! - Rekordjahr: 43 Unternehmen und Institutionen in 81 Projekten - erstmals Mitarbeiter der Landesregierung dabei

Klagenfurt (LPD). Seit zehn Jahren gibt es nun die Engagementtage des freiwilligen Verbundes "Verantwortung zeigen!" und gestern, Dienstagabend, eröffnete Landeshauptmann Peter Kaiser die diesjährigen Engagementtage im vollbesetzten Spiegelsaal der Landesregierung. Zahlreiche Institutionen, Unternehmen und Freiwillige kamen und demonstrierten damit die Wichtigkeit, füreinander Verantwortung zu übernehmen, die Gesellschaft gemeinsam und miteinander zu gestalten, den Zusammenhalt zu fördern und vor allem sich gegenseitig zu helfen.

81 Projekte gibt es heuer im ganzen Land, in welchen Menschen sich Zeit nehmen, um sie anderen zu schenken und sie zu unterstützen. Damit ist das zehnte Jahr der Engagementtage ein Rekordjahr, denn noch nie haben sich so viele im Sinne der Gesellschaft und des Miteinanders engagiert und eingebracht. Erstmals stellen sich auch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Landesregierung in den Dienst der guten Sache.

Der Landeshauptmann gratulierte in seinem Statement zu dem zehnjährigen Jubiläum und erklärte: "Zehne Jahre beweisen die Wichtigkeit dieser Initiative, die vielen zu Gute kommt und immer mehr Teilnehmer anzieht, um sich für andere zu engagieren. Und als Personalreferent des Landes freut es mich, dass auch unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zum ersten Mal dabei sind!" 14 Teams der Landesregierung sind unterwegs, beispielsweise, um im Eggerheim beim Ausmalen zu helfen, um blinde und sehbehinderte Menschen bei einem Ausflug zu begleiten, oder um Special Olympics Sportlerinnen und Sportler beim Sportschnuppertag zu unterstützen.

Kaiser zitierte Kreisky: "Jeder Mensch, der sich für etwas engagiert, hat eine bessere Lebensqualität als andere, die nur so dahinvegetieren" - Damit erklären sich auch die über 600 Projekte, die in den vergangenen zehn Jahren im Zuge dieser Initiative durchgeführt wurden. Alle, die teilgenommen haben, haben das Gefühl, etwas Sinnvolles für andere getan zu haben", so Kaiser. In diesen 600 Projekten haben Unternehmen, Mitarbeiter und Institutionen in Summe 28.500 Arbeitsstunden aufgewendet und damit ihre Zeit zur Verfügung gestellt.

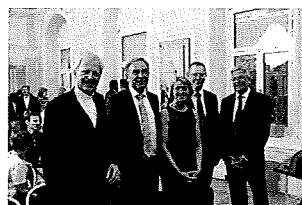
An die Zukunft hatte Kaiser gestern einen klaren Wunsch: "Noch mehr Teilnehmer bei den Engagementtagen. Es ist wohl unserer Geschichte und der Lage des Landes geschuldet, dass wir schätzen, was Zusammenstehen bedeutet, dass wir Hilfe von anderen für andere schätzen", sagte Kaiser.

Bei der Eröffnung anwesend waren weiters Diözesanadministrator Engelbert Guggenberger, Superintendent Manfred Sauer und die Vertreterinnen und Vertreter zahlreicher Organisationen wie Autark, Caritas, Hilfswerk, Kinderneest, pro mente, MOKI, vom SOS Kinderdorf, der Tagesstätte Vier Jahreszeiten, der Diakonie de La Tour und dem Casino Velden, das seit zehn Jahren jedes Jahr mit zwei Projekten bei den Engagementtagen dabei ist. Musikalisch umrahmt wurde die Eröffnungsfeier vom neunjährigen Elias Keller am Klavier.

Rückfragehinweis: Büro LH Kaiser
Redaktion: Gerlind Robitsch
Fotohinweis: LPD Kärnten/Peter Just

Bildergalerie

Fotoservice-Nutzungsbedingungen



[↗ Zurück](#)